

Verkündungsblatt der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe

48. Jahrgang – 16. Oktober 2020 – Nr. 59

Satzung zur Änderung der Bachelorprüfungsordnung
für den Studiengang Data Science
an der Technischen Hochschule Ostwestfalen- Lippe
(BPO Data Science)

vom 8. Oktober 2020

**Satzung zur Änderung der Bachelorprüfungsordnung
für den Studiengang Data Science
an der Technischen Hochschule Ostwestfalen- Lippe
(BPO Data Science)**

vom 8. Oktober 2020

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 543), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Hochschulgesetzes vom 12. Juli 2019 (GV. NRW. 2019 S. 377), hat die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe die folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang Data Science an der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2019 (Verköndungsblatt der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe 2019/Nr. 52) wird wie folgt ergänzt:

- (1) In der **Anlage 3** „Wahlpflichtfach-Katalog WDS“ wird ein neues Wahlpflicht fach wie folgt hinzugefügt:

Fach-Nr.	Kurz-zeichen	Fach	SWS	CR
5284	AK	Alltagsphysik	4	5

- (2) In dem **Appendix 3** „Catalog of Compulsory Optional Subjects WDS“ wird ein neues Wahlpflichtfache wie folgt eingefügt:

Sub-ject No.	Code	Subject	CH	CR
5284	AK	Everyday Physics	4	5

Artikel II

Die Satzung tritt mit Wirkung zum 1. September 2020 in Kraft. Sie wird im Verkündungsblatt der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe veröffentlicht. Diese Satzung wird nach Überprüfung durch das Präsidium der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe und aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Elektrotechnik und Technische Informatik vom 26. Februar 2020 ausgefertigt.

Lemgo, den 8. Oktober 2020

Der Präsident
der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Prof. Dr. Jürgen Krahel

Hinweis:

Nach Ablauf von einem Jahr nach Bekanntgabe dieser Ordnung können nur unter den Voraussetzungen des § 12 Absatz 5 Nr. 1 bis Nr. 4 Hochschulgesetz NRW Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen Rechts der Hochschule geltend gemacht werden. Ansonsten ist eine solche Rüge ausgeschlossen.